

## **Erfolgreiche Landesjahrgangsmesterschaften und Kindermehrkampf in Osnabrück**

Im Nettebad Osnabrück fanden die Landes-Kurzbahnmeisterschaften der jüngeren Jahrgänge, sowie der Landes-Kindermehrkampf statt. Für diese Mammut-Veranstaltung hatten 95 Vereine insgesamt 563 Aktive gemeldet. An den zwei Wettkampftagen gingen in 62 Wettkämpfen 3284 Einzel- und 28 Staffeln an den Start. Über die 50m und 100m Strecken hatten die Aktiven vormittags die Vor- und nachmittags die Finalläufe der besten 8 Schwimmer zu absolvieren. Der TV Meppen schickte 15 Schwimmer 121mal erfolgreich ins Wasser.

Erfolgreichste Starterinnen vom TV Meppen waren Mandy Steenkamp (2000) und Victoria Buß (1999). **Mandy** siegte über 50m(BZ), 100m(BZ) und 200m Brust, sowie 100m Lagen(BZ). Über 200m Lagen belegte sie den 2. Platz und über 50m Schmetterling den 3. Platz jeweils mit neuer Bestzeit(BZ). **Victoria** siegte über 50m(BZ) und 100m Brust, 100m (BZ) und 200m(BZ) Lagen. Über 200m Brust(BZ) und 200m Freistil belegte sie den 2. Platz. Auf dem 4. Platz landete sie über 50m Schmetterling (BZ). **Dennis Grönniger** (1999) wollte dem nicht nachstehen. Er siegte über 50m(BZ) und 100m Rücken (BZ), belegte über 100m Lagen(BZ) den 2. Platz und über 50m und 100m Freistil (BZ) den 3. Platz. Über 200m Lagen schwamm er bei seinem 14. Start zwar nah an seine Bestzeit konnte aber im Endspurt nicht mehr gegenhalten und belegte den 4. Platz. Eine weitere BZ schwamm er über 200m Freistil (Platz7) und über 50m Schmetterling belegte er im Finale den 8. Platz. **Magnus Kamp** (2001) ging nicht ganz fit an den Start. Magnus belegte über 50m und 100m(BZ) Brust jeweils den 2. Platz und über 200m Brust den 4. Platz. Neue Bestzeiten schwamm er über 100m(14.) und 200m(11.) Lagen, sowie 100m(17.) Freistil. Harte Konkurrenz hatte im Jahrgang 1998 über 50m(BZ), 100m(BZ) und 200m(BZ) Rücken **Jannis Hettwer**. Jannis belegte jeweils den 4. Platz, knapp am 3. Platz vorbei. Weitere gute Zeiten schwamm er über 200m Freistil (9. Platz), 100m (16.) und 200m(BZ 16.) Lagen, sowie über 100m Freistil (BZ 19.). **Tabea Berling** (2000) schwamm über 200m Brust auf den 5. Platz und stand über 50m und 100m Brust jeweils im Jahrgangfinale und belegte dort den 8. Platz. Über alle Bruststrecken, sowie über 50m Freistil (20.) und 100m Lagen (21.) schwamm Tabea neue persönliche Bestzeiten. **Alina Menke** (2001) erreichte ihre beste Platzierung über 100m Rücken(BZ) mit Platz 6. Ihre weiteren Ergebnisse waren Platz 13 über 200m Lagen(BZ), 100m Freistil(BZ) und 50m Rücken, Platz 14 über 100m Lagen (BZ), Platz 15 50m Freistil und Platz 17 200m Freistil(BZ). Ihre Schwester **Miriam** (1999) hatte ihr bestes Ergebnis trotz Trainingsrückstand (Klassenfahrt) über die anspruchsvollen 200m Schmetterling mit dem 9. Platz(BZ). Über 200m Rücken schwamm sie auf den 10. Platz(BZ), 200m Lagen(BZ) Platz 13, 100m Schmetterling und 50m Rücken den 17. Platz, 100m Rücken Platz 20(BZ) und 100m Freistil(BZ) den 23. Platz. Erstmals bei Landesmeisterschaften ging **Hannes Lügering** (1999)

an den Start und konnte seine Bestzeit über 50m Brust nochmals steigern und den 18. Platz belegen. **Hannah Grönniger** (2000) zeigte ihre beste Leistung über 100m Schmetterling (BZ Platz 16) und konnte gute Zeiten über 50m(23.) und 100mRücken(20.), 50mSchmetterling(23.) und 100mLagen(35.) schwimmen.

Ein Highlight stellen immer wieder die Staffeln dar. Sollte es über 4x50m Freistil (Victoria, Tabea, Miriam und Mandy) trotz einer Leistungssteigerung mit Platz 4 nicht für eine Medaille reichen, ging es in der Lagenstaffel richtig ab. Miriam begann mit neuer Bestzeit über 50m Rücken, gefolgt von Mandy über Brust und Victoria über Schmetterling. Tabea ging mit einem Vorsprung von knapp 3 Sekunden ins Wasser und konnte mit einer super Zeit einen Vorsprung von 17 Hundertstel ins Ziel retten. Die Freunde der Staffelschwimmer, sowie des „Fanclubs“ nach diesem unerwarteten Gewinn der Goldmedaille war sehr groß.

Dem Erfolg wollten natürlich auch unsere 5 Kindermehrkämpfer(Jg.2002) nicht nachstehen. Erfolgreichster Starter war **Felix Berling** der im Jahrgang 2002 den 2.Platz in der Gesamtwertung mit 2577 Punkten (+452) belegen konnte. Felix konnte über viele Strecken eine neue Bestzeit erzielen. **Emma-Christin Bartels** (2002) landete mit 2602 Punkten (+323) und vielen neuen Bestzeiten auf dem 17. Platz. **Justus Volmer** belegte mit 1692 Punkten (+256) und ebenfalls vielen neuen Bestzeiten den 18. Platz. **Rebekka Conen** konnte sich auf 2490 Punkte (+46) steigern mit vielen neuen Bestzeiten und Platz 19. Auf diesem Platz landete auch **Jens Grönniger** mit 1683 Punkten (+126). Insbesondere konnten sich unsere Schwimmer über die 25m Gesamtbewegung und 200m Freistil und 100m Lagen steigern. Auch im 5m gleiten und Kopfweitsprung konnten viele Punkte gesammelt werden, aber auch leider verloren werden. Nicht so gut läuft es noch bei der Beinarbeit, die aber auch zum schwimmen dazugehört.

Zusammenfassend kann auf ein sehr erfolgreiches Wettkampfwochenende zurückgeschaut werden. 11 Goldmedaillen, 7 Silbermedaillen und 3 Bronzene konnten gewonnen werden und sechsmal schrammten unsere Schwimmer mit Platz 4 an einer Medaille vorbei. Im letzten Jahr waren es 12 G, 1 S und 1 B, somit konnte die Gesamtzahl der Medaillen deutlich von 14 Stück auf 21 gesteigert werden. In Vorläufen und Finals konnten 95 neue Bestzeiten geschwommen werden. Als Trainer waren am Samstag Joachim Roskoschinski und Veronique Steenkamp (Kindermehrkämpfer) und am Sonntag Nicole Heidemann für die Schwimmer da. In den Dienst des Kampfrichter stellten sich Wilhelm Berling, Sophie und Christoph Buß, Martin Grönniger, Matthias Menke und Arjan Steenkamp. Die „Unterhaltung“ unserer Schwimmer bei einer Wettkampflänge von 9-10 Stunden übernahmen die weiteren mitgereisten Eltern.